

Neue

# Friedländer Zeitung



Amliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck, Genzkow und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Jahrgang 25

Mittwoch, den 25. Oktober 2017

Nummer 10

**KARNEVAL  
AUFTAKT  
2017**

Der FKK in seiner  
**Traumwelt**

**SAMSTAG  
11.11.** VOLKSHAUS  
FRIEDLAND **BEGINN UM  
20:11 UHR**

**EINLASS AB 19:00 UHR**

**EINTRITT: VORVERKAUF 7,00 € - IM FRIEDLÄNDER BLUMENECK // ABENDKASSE 9,00 €**

**maskerade** Kostümverleih & Abendmode  
www.maskerade-online.de Telefon 039601-30907

## Karneval ist nur einmal im Jahr und zwar vom 11.11. bis zum Aschermittwoch

Liebe Friedländer und Karnevalsfreunde, es ist bald wieder soweit. Am 11.11. um 11:11 Uhr wird auf dem Marktplatz in Friedland die 39. närrische Session eröffnet. Der Friedländer Karneval Klub e. V., weit über seine Grenzen bekannt, übernimmt vom Bürgermeister der Stadt den goldenen Rathaus Schlüssel. Alle Bürger sind zur Übergabe recht herzlich eingeladen. Ihr werdet einen kurzen Einblick in die Tänze unserer Funken bekommen und der Friedländer Fanfarenzug wird die Eröffnung tatkräftig unterstützen.



Da der 11.11. dieses Jahr auf einen Samstag

fällt, findet auch am Abend des Tages unsere Auftaktveranstaltung im Volkshaus statt. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Beginn 20:11 Uhr.

Unser Auftaktmotto lautet in dieser Session „Der FKK in seiner Traumwelt“.

Karten im Vorverkauf erhaltet ihr im Friedländer Blumenneck. Wer noch ein Kostüm sucht, findet bestimmt etwas bei „Maskerade“ hinter dem Profi-Baumarkt in Friedland.

Vorverkauf: 7 Euro

Abendkasse: 9 Euro

Weitere Veranstaltungen:

<b>13. Jan. 2018</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Umzug durch Friedland und anschließende Feier mit allen Gastvereinen im Volkshaus</b>
<b>14. Jan. 2018</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Seniorenfasching im Volkshaus</b>
<b>20. Jan. 2018</b>	<b>20:11 Uhr</b>	<b>Premierenball im Volkshaus</b>
<b>21. Jan. 2018</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Kinderfasching im Volkshaus</b>
<b>27. Jan. 2018</b>	<b>20:11 Uhr</b>	<b>Karnevalsgala im Volkshaus</b>

Wir freuen uns schon auf tolle Veranstaltungen mit Spaß und Tanz.

Und darauf ein dreifaches „**Vredeland Helau**“

**Euer FKK-Präsident Ralf Stegk**

## ▶ Amtliche Bekanntmachungen

### Satzung über den Bebauungsplan Nr. 31 „Photovoltaikanlage Kiesgrube Ramelow“

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung vom 07.12.2016 als Satzung beschlossener Bebauungsplan Nr. 31 „Photovoltaikanlage Kiesgrube Ramelow“, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung mit Umweltbericht und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag sowie der zusammenfassenden Erklärung wird hiermit bekanntgemacht.

Die Satzung über den Bebauungsplan tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung des Bebauungsplanes, die Begründung mit dem Umweltbericht und dem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag sowie der zusammenfassenden Erklärung ab diesem Tag im Rathaus der Stadt Friedland, Amt für Bau und Ordnung, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während folgender Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Mo.	08:00 - 12:00 Uhr	
Di.	08:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:30 Uhr
Mi.	08:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 15:30 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr	

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist der Zugang zum Verwaltungsgebäude mittels Sprechanlage möglich.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in

der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in dem genannten Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung unbeachtlich, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Friedland geltend gemacht wird. Abweichend von Satz 1 kann eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften stets geltend gemacht werden.

Friedland, 25.10.2017

*Block*  
**Bürgermeister**



## 5. Änderung Flächennutzungsplan der Stadt Friedland

Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung mit Umweltbericht und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag sowie der zusammenfassenden Erklärung, beschlossen mit Beschluss der Stadtvertretung vom 15.02.2017, wurde mit Schreiben vom 15.09.2017 (AZ: 2036/2017-201) durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - Bauamt/Kreisplanung - genehmigt.

Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland hat die Einarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 23 „Photovoltaikanlage Bresewitzer Brille“ zum Inhalt.

Die Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland, wird hiermit bekannt gemacht.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung mit dem Umweltbericht und dem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag sowie der zusammenfassenden Erklärung ab diesem Tag im Rathaus der Stadt Friedland, Amt für Bau und Ordnung, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während folgender Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Mo.	08:00 - 12:00 Uhr	
Di.	08:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:30 Uhr
Mi.	08:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 15:30 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr	

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist der Zugang zum Verwaltungsgebäude mittels Sprechanlage möglich.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Friedland, 25.10.2017

*Block*

**Bürgermeister**

## 12. Änderung Flächennutzungsplan der Stadt Friedland

Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung mit Umweltbericht und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag sowie der zusammenfassenden Erklärung, beschlossen mit Beschluss der Stadtvertretung vom 28.06.2017, wurde mit Schreiben vom 17.10.2017 (AZ: 3477/2017-502) durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - Bauamt/Kreisplanung - genehmigt.

Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland hat die Einarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Photovoltaikanlage Getreidewirtschaft am Pleetzer Weg“ zum Inhalt.

Die Genehmigung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland, wird hiermit bekanntgemacht.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung mit dem Umweltbericht und dem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag sowie der zusammenfassenden Erklärung ab diesem Tag im Rathaus der Stadt Friedland, Amt für Bau und Ordnung, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während folgender Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Mo.	08:00 - 12:00 Uhr	
Di.	08:00 - 12:00 Uhr,	13:00 - 17:30 Uhr
Mi.	08:00 - 12:00 Uhr,	13:00 - 15:30 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr,	13:00 - 16:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr	

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist der Zugang zum Verwaltungsgebäude mittels Sprechanlage möglich.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Friedland, 25.10.2017

*Block*

**Bürgermeister**

## Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Gemäß § 58 c des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz-SG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über die Tätigkeit in den Streitkräften jährlich bis zu 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauffolgenden Jahr volljährig werden.

1. Name
2. Vorname
3. gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) widersprochen haben.

Der Widerspruch kann mittels des abgedruckten Formulars oder zur Niederschrift gegenüber dem Amt Friedland, Meldebehörde, Riemannstraße 42, 17098 Friedland erklärt werden.

Ein schon bestehender Widerspruch gegen die Weitergabe der Daten braucht nicht erneut erklärt zu werden. Der Widerspruch hat bis zu seinem Widerruf Gültigkeit.

**Hauptamt**

**Die Meldebehörde**

**Widerspruchserklärung gem. § 18 Abs. 7 MRRG**  
**gegen die Datenübermittlung gem. 58 c Soldatengesetz**

Amt Friedland/Stadt Friedland

Einwohnermeldeamt

Riemannstraße 42

17098 Friedland

Name:
Vorname:
Geb.dat:
Anschrift:

Hiermit erkläre ich gemäß § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG), dass ich mit der Übermittlung meiner Daten zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial gem. § 58 c des Soldatengesetz nicht einverstanden bin.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift



## Verkauf eines Grundstückes in Rohrkrug

Die Gemeinde Galenbeck verkauft meistbietend das Grundstück in 17099 Galenbeck, OT Rohrkrug, Gemarkung Galenbeck, Flur 3, Flurstück 11/19 mit einer Größe von ca. 29.798 m<sup>2</sup>.

Das Grundstück wird als Brachland, Fahrweg, Parken und Gartenland genutzt.

Weiterhin befinden sich 10 Garagen auf dem Grundstück.

Es bestehen Pachtverträge für die Gärten und Garagenstellplätze. Diese Pachtverträge sind zu übernehmen.

Zurzeit besteht ein Pachtvertrag für die Restfläche ca. 25.500 m<sup>2</sup> des Grundstückes.

Dieser Pachtvertrag endet zum 31.12.2017.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich. Ein rechtskräftiger Bebauungsplan ist nicht vorhanden.

### Das Mindestgebot beträgt: 20.000,00 €

Die Gemeinde Galenbeck behält sich vor, von einem Verkauf des Grundstückes abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück erneut anzubieten.

Die Auswahl erfolgt nach dem Höchstgebot.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Salow zur Verfügung, Tel. 039601 277-76, E-Mail: e.salow@friedland-mecklenburg.de

Interessenten reichen bitte ihr Angebot schriftlich in einem verschlossenen Briefumschlag versehen mit dem Vermerk „**Bitte nicht öffnen - Angebot Rohrkrug**“ bis zum **09.11.2017, 16:00 Uhr** ein.

Daedelow

**Bürgermeister**



## Ehrenamtliche Richter gesucht

Zur Besetzung der Schöffengerichte bei den Amts- und Landgerichten werden neue ehrenamtliche Richter für die Amtsperiode 2019 - 2023 gesucht. Es gilt Bürger zu finden, die bereit und in der Lage sind, dieses Ehrenamt auszuüben. Für die Gemeinden Datzetal und Genzkow sind je 1 Person, für die Gemeinde Galenbeck 2 Personen und für die Stadt Friedland 10 Personen vorzuschlagen. Diese Personen können sowohl von den in den Gemeindevertretungen und der Stadtvertretung vertretenen Parteien als auch von anderen Stellen, wie Vereinen, Verbänden, Organisationen aus der kirchlichen und sozialen Arbeit und dergleichen benannt werden. Auch Selbstbewerbungen sind möglich. Kandidaten, die sich dieser Wahl stellen, müssen einige Bedingungen erfüllen. Schöffen müssen ein Mindestalter von 25 Jahren erreicht haben und dürfen mit Beginn der Amtsperiode am 1. Januar 2019 nicht älter als 70 Jahre sein. Sie sollen Deutsche sein und in der Gemeinde wohnen, in der sie vorgeschlagen werden sowie nicht durch richterliche Anordnung an der Verfügung über ihr eigenes Vermögen gehindert sein. Keine Chance hat auch derjenige, der wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen den ein Verfahren betrieben wird, das zum Verlust der Fähigkeit, öffentliche Ämter zu bekleiden, führen kann. Vom Schöffenamt ausgeschlossen sind alle, die beruflich in der Rechtspflege und im Strafvollzug tätig sind. Juristische Kenntnisse werden bei Schöffen nicht unbedingt vorausgesetzt. Gefragt sind vielmehr gesunder Menschenverstand, Lebens- und Berufserfahrung. Bürger, die sich für die Ausübung dieses Ehrenamtes interessieren, können sich bis zum **15. Januar 2018** im

Amt Friedland  
Hauptamt  
Riemannstraße 42  
17098 Friedland

oder telefonisch unter 039601 27721 melden.

Maske

**Leiterin Hauptamt**

## Jugendschöffen für die Amtsperiode 2019 - 2023 werden gesucht

Für das Aufstellen der Vorschlagslisten zur Wahl der Jugendschöffen werden interessierte und engagierte, erzieherisch befähigte und in der Jugenderziehung erfahrene Personen gesucht.

So werden für das Amtsgericht Neubrandenburg 176, für das Amtsgericht Waren 60 Kandidatenvorschläge benötigt. Es werden zudem für das Landgericht Neubrandenburg aus dem Bezirk des Amtsgerichtes Neubrandenburg 80 Jugendschöffen und aus dem Bezirk des Amtsgerichtes Waren 20 Jugendschöffen benötigt.

**Hinweis:** Es wird darauf hingewiesen, dass sich der Bewerber/Vorschlag nicht aussuchen kann für welches Gericht dieser eingesetzt wird. Somit werden aus dem Bezirk des Amtsgerichtes Neubrandenburg insgesamt 256 Jugendschöffen und aus dem Bezirk des Amtsgerichtes Waren insgesamt 80 Jugendschöffen benötigt. Zu welchem Gericht der Bewerber/Vorschlag schlussendlich gewählt wird, entscheidet der Schöffenwahlausschuss.

Die erzieherische Befähigung eines Jugendschöffen ist dabei nicht ausschließlich an die Ausübung eines pädagogischen Berufes gebunden. Auch Vorruehändler und Rentner sowie Pensionäre können dabei entsprechend tätig werden.

Wichtige Kriterien sind außerdem:

Die Kandidaten müssen mit Beginn der Amtsperiode am 1. Januar 2019 mindestens 25 Jahre alt sein, dürfen aber noch nicht das 70. Lebensjahr vollendet haben.

Der Gesetzgeber fordert laut § 33 und § 34 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), dass die zum Jugendschöffen vorgeschlagenen Personen im Landkreis und in der zum Einzugsbereich gehörenden Gemeinde wohnhaft sein sollen.

Als Jugendschöffe an den Amtsgerichten kommt man etwa zehn- bis zwölfmal pro Jahr zum Einsatz. Der Aufwand pro Einsatz/Verhandlungstag richtet sich nach der Art des vor Gericht zu verhandelnden Falls.

Die gewählten Jugendschöffen erhalten vor Aufnahme dieses Ehrenamtes eine Einweisung und somit alle erforderlichen Informationen. Sie werden für ihre Tätigkeit nach den Vorgaben des „Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter“ entschädigt. Dazu gehört zum Beispiel auch, dass Fahrkosten erstattet werden.

Ihre Vorschläge senden Sie bitte direkt in schriftlicher Form (Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformulare sind u. a. auf der Internetseite [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) abrufbar) an das Jugendamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte; An der Hochstr. 1 in 17036 Neubrandenburg. Informationen zur Jugendschöffentätigkeit sind ebenfalls auf dieser Internetseite zu finden.

Im Jugendamt steht Ihnen Frau Katharina Oppelt als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie ist telefonisch unter 0395 570875353 oder per Mail unter [katharina.oppelt@lk-seenplatte.de](mailto:katharina.oppelt@lk-seenplatte.de) zu erreichen.

**Hinweis:** § 34 Abs. 1 Nr. 7 GVG sah bislang vor, dass Personen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen sind, nicht zu Jugendschöffen berufen werden sollten. Diese Vorschrift wurde nunmehr gestrichen. Der Gesetzgeber will damit erreichen, dass engagierte, erfahrene und motivierte Jugendschöffen ihre Tätigkeit nahtlos fortsetzen können. Zugleich wurde das Ablehnungsrecht neu gefasst. Die Berufung zum Jugendschöffen darf nunmehr ablehnen, wer bereits in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtlicher Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen war (§ 35 Nr. 2 GVG n. F.).

## Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“

erscheint am

**29.11.2017**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am **Donnerstag, dem 16.11.2017**

E-Mail: [b.richter@friedland-mecklenburg.de](mailto:b.richter@friedland-mecklenburg.de)  
[r.maske@friedland-mecklenburg.de](mailto:r.maske@friedland-mecklenburg.de)

Da die Seitenzahl pro Ausgabe begrenzt ist, bitte ich darum, pro Artikel nur 2 Fotos einzureichen.

Danke für ihr Verständnis.

Die Erstellung der „Neuen Friedländer Zeitung“ wird auf das Online-Redaktionssystem CMSweb umgestellt.

Aus diesem Grunde bitte alle Artikel als **Word-Datei** schicken.

Anzeigen, Danksagungen nur unter Telefon-Nr. 0171 9715736 oder 039931 57957 bzw. bei: Fahrrad- und Waffengeschäft Karl Langenberger in Friedland, Riemannstraße 22, Telefon: 039601 26229

**Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:**

Linus Wittich Medien KG, Frau Brych unter der Telefonnummer: 039931 57938

## Amtliche Mitteilungen

### 775 Jahre Friedland...

möchten wir im Jahr 2019 feiern können. Damit ein solches Fest organisiert und vorbereitet werden kann, bedarf es einiger fleißiger Helfer. Diese ehrenamtlichen Helfer haben sich am 10.10.2017 erneut im Rathaus der Stadtverwaltung eingefunden. Es wurde über viele mögliche Veranstaltungen gesprochen, es wurden Verantwortlichkeiten festgelegt und nun gilt es die Veranstaltungen mit Leben zu füllen. Zwei Termine stehen für unser Jubiläumsjahr schon fest:



06.03.2019 - Festsitzung  
06. - 08.09.2019 - Festwochenende

Diese Termine werden Sie, dank der Unterstützung von STEFFEN MEDIA, auf Plakaten in vielen Schaufenstern entdecken. Es heißt nun „save the date“ - tragen Sie sich diese Termine in Ihren Kalendern ein und feiern gemeinsam mit allen Einwohner/innen und Gästen ein tolles Stadtjubiläum! Lassen Sie sich überraschen, welche Veranstaltungen noch auf Sie warten und mit welchen Highlights wir die Stadt gebührend aufleben lassen.

Sind Sie neugierig geworden und wollen schon vorher mitwirken? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf und unterstützen uns tatkräftig! Wir freuen uns darauf.

Anna Wolfgramm  
**AG Öffentlichkeitsarbeit**  
[775jahre@friedland-mecklenburg.de](mailto:775jahre@friedland-mecklenburg.de)

## Kultur und Sport

### Frauenpower beim TSV Friedland 1814

Nach dreijähriger Pause startete am 21. September 2017 das nächste Kapitel „Frauenpower“ des TSV.

Neunundsechzig Frauen und Mädchen waren der Aufforderung der Organisatoren gefolgt.

Mit 11 Jahren war Sophie aus der Abteilung Turnen die jüngste Teilnehmerin des Abends auf dem Friedländer Hagedorn.

Nach einer gemeinsamen Erwärmung konnten die Teilnehmerinnen viele Angebote des Vereins testen.



Ob Yoga, Rückenschule oder Stepaerobic, für jede war etwas dabei. Abgerundet wurde das Angebot durch eine „Gymnastik für die reifere Jugend“, Tischtennis und Konditionstraining auf dem Minitrampolin.



Nach dem gemeinsamen Abschiedstanz fand der Abend mit einem kleinen Imbiss einen gemütlichen Ausklang. Den fleißigen Mitarbeitern der Bäckerei Deuse großen Dank für die 300 Canapés, welche großen Anklang fanden.



Petra Wolfgramm

## Freitag die Plätze unter Wasser - Samstag aber gespielt

Unter denkbar schlechten (Wetter-)Vorzeichen stand die Ausrichtung des diesjährigen Turniers im Fußballtennis. Am Freitag noch standen die Tennisplätze unter Wasser und die Ausweichvariante, Durchführung der Veranstaltung in der Sporthalle am Hagedorn, musste in Betracht gezogen werden.

Am Samstag, dem 07. Oktober aber konnten die Spiele auf der Tennisanlage des TSV Friedland 1814 starten.



Neun Mannschaften trugen sich in die Startliste ein. In zwei Gruppen spielend lieferten sich Alt und Jung beherzte und sehr faire Spiele.

Niedergehender Regen führte zu einer kleinen Pause, die von den Aktiven einerseits zur Stärkung mit Gulaschsuppe genutzt wurde und andererseits zur einstimmigen Entscheidung: „Das Turnier geht weiter“.

Die Jugend musste der Erfahrung der älteren Teams Tribut zollen. Unsere C-Junioren belegten den 9. Platz, die wenig älteren B-Junioren wurden Achte.

Die Mannschaft „Stierner & Co“ verbreitete viel Freude auf und neben den Plätzen und wurde mit dem 7. Platz belohnt.



Die jüngeren „Alten Herren“ der Abteilung Fußball setzten sich im Spiel um Platz 5 gegen die „Zweite Männermannschaft“ durch.

Vom um 20:00 Uhr am Abend zuvor begonnenen Pokalspiel in Güstrow noch gezeichnet, erspielte sich die „Erste Männermannschaft“ gegen die „Torpedos“ (Spielgemeinschaft der Abteilungen Tennis und Fußball) den 3. Platz.

Die ewigen Finalisten der vergangenen Jahre „Tennis 1“ und die Fußballer „Ü60“ schenkten sich wie gewohnt nichts. Die „Ü60“ als Pokalsieger des vergangenen Jahres mussten die Trophäe schließlich an den Dauerrivalen abgeben.



Dank geht an die Organisatoren und Unterstützer der Veranstaltung.

Petra Wolfgramm

## Livekonzert im Speicher Salow

### Jonny Henning - ELVIS PRESLEY TRIBUTE ARTIST

Jonny Henning ist kein Elvis-Imitator, davon gibt es genügend. Er möchte die Erinnerung an den King aufrechterhalten und seine Musik mit anderen Menschen teilen. Die Musik von Elvis Presley begleitet ihn schon seit 30 Jahren und er interpretiert sie mit Leidenschaft.



Erleben Sie die musikalischen Höhepunkte in der Karriere von Elvis Presley. Ob Hits der 50er, seine unzähligen Filmsongs, über das großartige Comeback 1968, bis zu den schillernden Konzerten der 70er ... ob Gospel, Country/Western oder einfach nur der gute alte Rock'n'Roll, dieses Programm wird Sie begeistern.

Im beheizten Speicher mit gastronomischer Versorgung freuen wir uns auf Euren Besuch.

**04. November,  
20:00 Uhr,  
Einlass ab 19:00 Uhr**

Eintritt: VVK 10,00 €/AK 13,00 €

Telefon VVK: 039601 32778 oder 20859 **Bitte ab 19:00 Uhr**  
[www.jonnyhenning-elvistribute.com](http://www.jonnyhenning-elvistribute.com)

Michael Rausch  
Heimatverein Salow e. V.





**Bauch - Beine - Po**

Für junge und jung Gebliebene, auch bestens geeignet zur Vorbereitung auf die kommende Skisaison!

ab **22.11.2017** im Gymnastikraum der nfg  
jeden Mittwoch 19.30 Uhr (12 mal)

-spezielle Gymnastik zur Ganzkörperstabilisation, für Oberschenkel-, Bauch und Gesäßmuskulatur  
-fördert konditionelle Fähigkeiten

**Sportbekleidung und Turnschuhe sind erforderlich!!!**

Der Sportkurs ist eine Präventionsmaßnahme nach § 20 Abs. 1 SGB V und wird von den meisten Krankenkassen anteilmäßig oder ganz erstattet.

**Anmeldung oder Fragen zum Kurs** bezüglich weiterer Informationen bitte **vorher** in der Naturheilpraxis Sylvia Köller  
Tel. 039601/30180 !



## 14. Benefizkonzert

Am 25.11.2016 fand das 13. Benefizkonzert des Polizeireviers Friedland statt. Mit der beachtlichen Summe von insgesamt über 8.500 Euro konnten insgesamt 13 soziale Projekte, Organisationen und Vereine unterstützt werden. Dabei leisteten die 22 Sponsoren durch ihre großzügigen Spenden einen Beitrag von 4.800 Euro. Durch den Karten- und Kuchenverkauf sowie die Spendenbox wurde weiter ein Erlös von 3.700 Euro erzielt. Das begeisterte Publikum entließ das Landespolizeiorchester erst nach mehrmaligen Zugaben. Mit einem Marsch verabschiedete sich das Orchester aus Friedland und versprach im nächsten Jahr wiederzukommen.



### Am 02. Dezember 2017 ist es nun so weit!

Es findet das 14. Benefizkonzert des Polizeireviers Friedland mit dem Landespolizeiorchester Mecklenburg-Vorpommern statt.

Die Gäste sind ab 13:30 Uhr recht herzlich in das Volkshaus Friedland eingeladen, um bei Kaffee und Kuchen in vorweihnachtlicher Atmosphäre Bekannte und Freunde zu treffen. Unter der Leitung seines Dirigenten Christof Koert wird das Orchester ab 15:00 Uhr wieder eine Mischung aus besinnlichen, unterhaltsamen und bekannten Titeln präsentieren und auch

die Solisten werden das Publikum erneut mit ihren Vorträgen begeistern.

Partner der Veranstaltung sind die Gewerkschaft der Polizei, die Kriminalberatungsstelle sowie der „Weiße Ring“, die auch diesmal das Interesse an ihren Infoständen wecken möchten.

Der Erlös dieser Benefizveranstaltung kommt auch in diesem Jahr verschiedenen sozialen Projekten, Vereinen und Einrichtungen zugute.

Ein herzliches Dankeschön geht bereits jetzt an alle Sponsoren, die seit vielen Jahren zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

Personen und Unternehmen, die das Anliegen des Benefizkonzertes ebenfalls finanziell unterstützen möchten, können sich gern im Polizeirevier Friedland melden.

Der Kartenverkauf für das sehr beliebte Konzert beginnt ab dem 01.11.2017, jeweils mittwochs in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr bei Frau Biermann im Volkshaus.

Jens Apelt

Leiter Polizeirevier Friedland

## „Weihnachtskonzert“ im Wintergarten des Friedländer Volkshauses

Die schönsten Melodien der Klassik und des Pop zur Weihnachtszeit gesungen von Carolin Erben und Sandra Wolf



Am 16. Dezember bitten die Pop- und Schlagersängerin Carolin Erben und die in Friedland aufgewachsene Opernsängerin Sandra Wolf zu einem ganz besonderen Weihnachtskonzert ins Volkshaus.

Das Publikum ist eingeladen, zu den schönsten Melodien der Klassik und der Unterhaltungsmusik mitzuschwelgen und sich in weihnachtliche Stimmung versetzen zu lassen. Carolin Erben, bereits als Schlagersängerin im Fernsehen bei „Immer wieder sonntags“ zu sehen und zu hören gewesen, widmet sich in ihrer künstlerischen Laufbahn nun der Popmusik. Im klassischen Repertoire von Sandra Wolf dürfen an Weihnachten das „Ave Maria“ und das „O mio babbino caro“ nicht fehlen.

Enthalten im Kartenpreis sind in der Pause des Konzerts Kaffee und Kuchen für alle Gäste. Dies dient der Stärkung für die zweite Hälfte, in der die beiden Sängerinnen solistisch, im Duett und gemeinsam mit dem Publikum unsere schönsten Weihnachtslieder singen werden.

**Was:** „Weihnachtskonzert“  
mit Carolin Erben und Sandra Wolf

**Wann:** Samstag, 16. Dezember 2017 um 15:00 bis 17:00 Uhr  
mit Kaffeepause

**Einlass:** 14:30 Uhr

**Wo:** Wintergarten des Friedländer Volkshauses

**Karten:** Vorverkauf 17 Euro („Quick Schuh“ und „VR Reisebüro“ im Stadtcenter Friedland)  
Konzertkasse 19 Euro  
(Kaffee und Kuchen im Eintrittspreis enthalten)

## Vereine und Verbände

### Ali

4 Jahre (geb. Okt. 2013)  
männlich, unkastriert  
Labrador-Malinois-Mix  
Tierheimabgabe 22.4. 2017  
Wohnungshund;  
verträglich mit Mensch und Tier;  
freundlich, verspielt,  
hektisch unkonzentriert,  
sehr schnell lernfähig;  
extrem anhänglich;



Die Tür geht einen Spalt breit auf und stürmisch wie ein Welpen stürzt sich Ali freudig auf den öffnenden Menschen. Alis Über-schwang scheint zu rufen: „Holst Du mich zum Geburtstag ab, spielst Du mit mir, bleiben wir für immer Freunde?“ Der schwarze Rüde steckt voller Lebenslust. Sein Leben begann in einer jungen Familie. Vor einem Umzug wurde er in das Tierheim gebracht. Regeln hat er augenscheinlich nicht kennengelernt. Jedoch lernte er im Tierheim extrem schnell die Grundregeln. Um Leinenführigkeit zu bekommen braucht es viel Geduld und Konsequenz. Da er aber sehr auf seinen Menschen fixiert ist, zeigte er bisher keine Ausreißerwünsche. Am Strand durfte er ohne Leine toben und rückversicherte sich nach dem Gassi-Frauchen. Dass ihre sonntäglichen Ausflüge nun ausbleiben frustriert Ali. Bei Stress neigt er dazu, sich wund zu lecken. Seine kleine Delle auf dem Kopf, angeblich seit der Geburt, unterstützt optisch sein anfangs plüschiges Verhalten bei seiner verzweifelten Suche nach Nähe. Wenn man sich auf ihn einlässt ist er erst mal völlig aus dem Häuschen. Für ihn ist alles spannend. Ali beruhigt sich aber deutlich, wenn er eine Weile Abstand zum Tierheim und Nähe zu seinem Gassigänger hat. Die momentane Konditionierung mit Futter geht schneller als mit Spielzeug, was sich aber ändern kann. Die Nähe zu einer Hündin zeigt ihn recht triebig. Nachdem Ali wieder einmal vorgeführt wurde muss er nun wieder in sein Zimmer im Tierheim-Gnadenhof „Sonnenschein“ Sadelkow. Einsam und enttäuscht jault er, was nachlassen wird, wenn er Vertrauen hat. Vielleicht wartet er auf liebe Glückwünsche zum Geburtstag. Wenn Ali einen Wunsch äußern dürfte: „Mein schönstes Geschenk ist ein bleibendes Rudel.“ Die Tierpfleger wissen, für das gäbe der intelligente Hund alles.

Fragen beantworten gern die Mitarbeiter/innen des Tierheimes in Sadelkow unter der Telefonnummer 039606 20597.

Öffnungszeiten: täglich 11:00 - 16:00 Uhr  
Dienstag 11:00 - 13:30 Uhr

www.gnadenhof.de

Spendenkonto: Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

IBAN: DE90 150 502 00 30 60 511 275; BIC: NOLADE21NBS

### Jubiläumsfeier bei polnischen Freunden

Am 15.09.2017 folgte eine Delegation des Kreisfeuerwehrverbandes Mecklenburgische Seenplatte der Einladung nach Polen, ins befreundete Karlino, um dort zusammen mit den polnischen Kameraden und Freunden das 70-jährige Bestehen der Feuerwehr Karlino zu feiern.



Nach der Begrüßung mit einem Festappell wurde der Kamerad Fritz Krüger (Amtswehrführer Amt Friedland) für seine langjäh-

rige Tätigkeit in der deutsch-polnischen Partnerschaft von polnischer Seite aus geehrt.



Anschließend führte der Festumzug zum Friedhof, wo den verstorbenen Kameraden gedacht wurde. Dann stand ein Wasserballspiel der etwas anderen Art auf dem Plan. Am Abend gab es dann bei Speis' und Tanz die Gelegenheit, noch Gespräche zu führen und somit die freundschaftlichen Bande noch weiter zu vertiefen.

*Birgit Schmidt*  
Pressewartin KfV MSE

### Ausbildung, Technik, technische und persönliche Ausrüstung wurden vorgestellt

Auf dem Event-Tag des Kreisfeuerwehrverbandes am 23.09.2017 wurden der breiten Bevölkerung, den Gästen aus Politik und Gesellschaft, sowie den Kameradinnen und Kameraden und den zukünftigen Feuerwehrmitgliedern auf dem Gelände der FTZ Neuendorf Teile der Kreisausbildung, Technik und Ausrüstung gezeigt. Vorführungen gab es zum Atemschutznotfalltraining, der Rettung von Personen aus der Höhe und der Selbstrettung in der Höhe, der technischen Hilfeleistung und am Baumbiegesimulator zur Ausbildung der Motorkettensägeführer. Zu verschiedenen Themen gab es auch Seminare für Interessierte mit den Experten der entsprechenden Anbieter, wie Weber Hydraulik mit seinen technischen Geräten.



Die Besucher konnten sich an den Ständen der einzelnen Anbieter über die Weiterentwicklung der technischen Geräte, wie Strahlrohre zum sparsamen, aber effektiven Wassereinsatz, Verteiler und Standrohre zum Trinkwasserschutz, sowie der persönlichen Schutzausrüstung informieren und hatten die Möglichkeit diese auszuprobieren. Bei der Fahrzeugschau wurden einige der verschiedenen Fahrzeuge der Freiwilligen Feu-



erwehren des Kreises vorgestellt und auch das Luftkissenboot der FF Waren (Müritz). In den letzten Jahren wurde in die technische Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren viel investiert, um den Ansprüchen der Gewährleistung des Brandschutzes zu genügen und auch die Bedingungen für die ehrenamtlichen Kräfte zu verbessern. Die Mitarbeiter der Feuerwehrtechnischen Zentrale boten Führungen in den Werkstätten an und die Besichtigung der Atemschutzübungsanlage.



Der Event-Tag wurde zu einem großen Anschauungs- und Informationstag über die Ausbildung und Ausstattung der Kameradinnen und Kameraden zu deren Gelingen viele Helfer beigetragen haben. Hierzu erklärt der Kreiswehrführer und Verbandsvorsitzende Norbert Rieger: „Danke, ich habe mich sehr wohlgeföhlt und ziehe ein positives Fazit.

Ausbildung ist entscheidend für unsere Arbeit in der Gegenwart und für die Zukunft!

Danke auch den Ausstellern und den vielen Helfern. Ein ganz besonderer Dank den Mitarbeitern des Sachgebietes Brandschutz und der FTZ, die Unterstützung war ganz toll und die Führungen sehr interessant.“

*Birgit Schmidt*  
**Pressewartin KfV MSE**

## „Tag der Heimat“ 2017 KV Friedland/Neubrandenburg

Am 01. Oktober diesen Jahres begingen wir den Tag der Heimat in unserem Kreisverband. Wir konnten 40 Heimatfreunde zu dieser Veranstaltung begrüßen.



Wir haben gegenwärtig noch 98 Mitglieder. Vor 10 Jahren waren wir noch 200 Mitglieder. Die Menschen werden älter, können nicht mehr kommen oder sind bereits verstorben.

Unser Vorsitzender, Herr Dieter Mosch, eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die Heimatfreunde und Gäste. Als Gäste konnten Frau Renate Holznagel, Vizepräsidentin des BdV, sowie unser Bürgermeister, Herr Wilfried Block, und Frau Birgit Schmidt, Vorsitzende der CDU-Ortsgruppe Friedland, begrüßt werden.

Herr Mosch betonte, dass wir schon den 60. Tag der Gründung des BdV begehen und wir im Kreisverband den 25. Tag der Heimat. Seit 3 Jahren begehen wir den nationalen Gedenktag für Vertriebene und Flüchtlinge am 20. Juni am Denkmal unseres Verbandes. Herr Mosch lobte den Zusammenhalt in unserem Verband und den selbstlosen Einsatz der Leitungsmitglieder. Vor 11 Jahren übernahm er den Vorsitz von Herrn Gerold Reichelt, der schon sehr gute Vorarbeit geleistet hatte. In diesen 11 Jahren ist es auch gelungen, unser Denkmal am August-Bebel-Platz zu errichten, worauf wir stolz sind und das auch regelmäßig von 2 Mitgliedern im monatlichen Wechsel gepflegt wird. Hierbei konnten wir stets auf die Unterstützung unseres Bürgermeisters zählen, den wir inzwischen als Förderer achten.

Der Tag der Heimat steht in jedem Jahr unter einem bestimmten Leitwort. In diesem Jahr ist es: „60 Jahre Einsatz für Menschenrechte, Heimat und Verständigung“.

Als Ehrengast erhielt nun Frau Holznagel das Wort, sie betonte, dass Flucht und Vertreibung Weltprobleme sind und eine internationale Lösung erfordern. Sie bemühe sich auch im Berliner Deutschlandhaus eine Dauerausstellung über Flucht und Vertreibung einzurichten. Ein Beraterkreis wird sich zusammensetzen. Eine Wanderausstellung darüber ist bisher sehr erfolgreich. Sie wollen versuchen, diese mal in unsere Region zu holen. Hierbei sind historische Wahrheiten wichtig! Mit diesen tun sich einige Länder noch schwer.

- Wir reichen solange die Hand, bis sie ergriffen wird, so Frau Holznagel.
- Im Jahresleitwort sind die Menschenrechte beinhaltet, d.h. miteinander zu reden, nicht übereinander.
- Gerade die junge Generation ansprechen, auch in der Familie.
- Wer seine Heimat nicht kennt, weiß nicht, wo seine Wurzeln sind.
- Die Vergangenheit nicht vergessen.
- Ohne die Vergangenheit zu kennen, ist keine Zukunft möglich.
- Verlorene Heimat ist ein Erinnerungsort.
- Jede Generation muss es weitergeben. Auch wir sollten versuchen, historische Wahrheiten weiterzugeben.

Wie schon in der Charta der deutschen Heimatvertriebenen von 1950 der Aufruf an die Völkergemeinschaft erging, Flucht und Vertreibung als Weltproblem anzuerkennen und gemeinschaftlich zu bekämpfen, wobei nicht Rache und Gewalt gemeint sind, was man heute manchmal erlebt. Dieser Aufruf, im Einklang mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, gilt heute noch unverändert. Es sind internationale Lösungen gefordert.

Zum Schluss erwähnte Frau Holznagel noch, dass sie immer wieder gern nach Friedland kommt, dass sie hier alles gut vorbereitet, entsprechend festlich dekoriert und eine herzliche Atmosphäre vorfindet. Mit einem Blumenstrauß wurde „Danke“ gesagt.

Danach erhielt unser Bürgermeister das Wort. Er hat selbst väterlicherseits Wurzeln in Pommern, ist aber schon hier (Sandhagen) geboren. Er sagt auch, dass es gut wäre, die junge Generation mehr einzubinden, z. B. bei der Denkmalpflege, denn unsere Mitglieder sind zum Teil schon sehr betagt. Sie mit Tradition bekannt zu machen und die Vergangenheit aufarbeiten.

- Im Geschichtsunterricht über unsere Arbeit, unser Tun zu sprechen.
- Das wir gegen Hass und Gewalt sind und für Toleranz und Völkerverständigung eintreten.
- Ein positives Beispiel ist auch, dass unsere kleine Stadt mit weiteren 9 Partnerstädten gleichen Namens in Verbindung steht, wobei schon junge Menschen eingebunden sind.





Im Schlusswort von Herrn Mosch wurden das Volkshausteam und besonders die fleißigen Mitglieder unseres Verbandes gelobt. Viele Frauen haben beim Eindecken und Dekorieren geholfen und vor allem den ganzen Kuchen selbst gebacken und aufgeschnitten.

Für die kulturelle Umrahmung unserer Veranstaltung sorgte der Alleinunterhalter Herr Röseler, indem er alle Heimatlieder der Vertriebenen einschließlich das Mecklenburglied spielte. Während des Kaffeetrinkens und anschließend spielte er Unterhaltungsmusik.

Es wurde noch bekanntgegeben, dass unsere nächste Veranstaltung am 30.11. um 14:00 Uhr im Wintergarten stattfindet.

Edeltraut Rux

## Kotelower Herbstfeuer



Nach dem Tannenbaum verbrennen, Osterfeuer und dem Angerfest sollte in diesem Jahr eigentlich keine Veranstaltung mehr vom Feuerwehrförderverein folgen, aber nach der durchweg positiven Resonanz hatten wir uns dazu entschieden, am 02. Oktober das erste Kotelower Herbstfeuer durchzuführen.



Diese sollte auch ein kleines Dankeschön für die tollen Momente sein, die wir bei allen Events mit über 1.000 Besuchern erleben durften. Da diese Veranstaltung trotz des nicht so schönen Wetters sehr gut gelaufen ist, möchte sich der Vereinsvorsitzende, Christian Ollwig, auf diesem Weg persönlich bei den Mitgliedern und vielen Helfern für ihre Unterstützung und Mitarbeit ganz herzlich bedanken.

Feuerwehrförderverein Kotelow e. V.

## Laterne, Laterne...

Am 30.10.2017 um 18:00 Uhr findet der 11. Laternenumzug in Brohm statt. Treffpunkt ist auf dem Spielplatz am Gemeindehaus. Musikalisch begleitet wird der Umzug vom Fanfarenzug Friedland. Am Lagerfeuer kann anschließend jedes Kind wieder Knüppelkuchen backen. Die FFW Brohm freut sich auf viele kleine und große Besucher.

Birgit Schmidt

FFW Brohm



## Brohmer & Helpter Berge Tourismusverein e. V.



Sitz: Strasburg (Um)  
Landkreis Vorpommern-Greifswald, Amt Friedland,  
Stadt Woldegk,  
Bergstr. 2, 17098 Friedland OT Cosa  
Tel.: 03968 211247 Fax: 03968 211248  
E-Mail: info@brohmerberge.com  
www.brohmerberge.com

### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am 11.11.2017 im Gasthof Brohmer Berge, Gartenweg 21,  
17098 Friedland OT Brohm  
Beginn der Veranstaltung: 10:00 Uhr

- 1) Eröffnung und Begrüßung der Versammlung
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit nach der Satzung vom 20.04.2013
- 3) Bestätigung der Tagesordnung
- 4) Jahresbericht
- 5) Haushaltsabschluss 2016
- 6) Wahl des Kassenprüfers
- 7) Beschlussfassung zur Satzungsänderung
- 8) Vorstellung des neuen Internetauftrittes
- 9) Entwurf des Haushaltsplanes für das laufende Geschäftsjahr
- 10) Sonstiges
- 11) Diskussion

Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder wäre wünschenswert.

Anträge zur Tagesordnung bitte mindestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich einreichen.

Über Spenden und Anträge für eine Mitgliedschaft würden wir uns freuen.

Der Vorstand:

Jochem Wernecke, Hans Joachim Conrad, Kurt Rabe, Dietrich Daedelow, Wilfried Weingärtner

Bankverbindung/Bankers: Sparkasse Uecker-Randow

IBAN: DE06150504003510001957 / BIC: NOLADE21PSW

Steuer-Nr.: 084/140/01018

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

## Die Ehrenmitglieder des Kreisfeuerwehrverbandes feierten zusammen

Am Samstag, dem 09.09.2017 lud der Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte alle Kameraden/innen aus den Alters- und Ehrenabteilungen der Feuerwehren des Kreises zum jährlich stattfindenden Seniorentreffen auf das Gelände des Jugend- und Schulungszentrums der FTZ Neuendorf ein. Darunter auch Seniorinnen und Senioren aus dem **Amt Friedland**. Von den stellvertretenden Kreiswehrführern Wilfried Afheldt, Norbert Schenz und Andreas Kocik wurden die Senioren herzlich begrüßt. Auch der Landrat Heiko Kärger und der Kreistagspräsident Thomas Diener nahmen teil und richteten dankende Worte an alle Teilnehmer.



Bei Kaffee und Kuchen sorgte die Gruppe „De Mäkelbörger Dörpschaft“ für jede Menge Witz und spaßige Unterhaltung. Christoph H. Möller, alias Chris de Flambö, sorgte anschließend mit seiner haarsträubenden, musikalischen und witzigen Feuerwehrshow ebenfalls für helle Begeisterung.



Zum krönenden Abschluss zog er noch eine echte Boa aus seinem Korb. Es wurde auch davon Gebrauch gemacht, unter der Führung von Dirk Thiel die Werkstätten der feuerwehrtechnischen Zentrale zu besichtigen. Auf dem Seniorentreffen wurden einige Kameraden/innen für ihr jahrelanges Engagement in der Feuerwehr ausgezeichnet. Den Geehrten gebührt ein herzlicher Dank, sowie die besten Glückwünsche und weiterhin alles Gute. Wir möchten uns bei allen Akteuren recht herzlich bedanken, die bei der Vorbereitung und Durchführung des Treffens geholfen haben.

*Birgit Schmidt*

**Pressewartin KfV MSE**

## Daniel Sanders Preis für Kultur und Demokratie 2017 Preisvergabe

Die Stiftung Kulturgut Mecklenburg-Strelitz vergibt den „Daniel Sanders Preis für Kultur und Demokratie“ 2017 an den Verein „Der Heidedörfler“. Er erhält den Preis für eine 25-jährige ehrenamtliche Redaktionsarbeit und für die Verdienste um die Regionalgeschichte von Mecklenburg-Strelitz.

Der Verein hat durch die Herausgabe einer unentgeltlichen, monatlichen Broschüre das Gegenwarts- und Geschichtsbewusstsein insbesondere im südöstlichen Mecklenburg-Strelitz bereichert. Mit dem „Heidedörfler“ hat er ein Forum geschaffen, in dem durch Beiträge, Ideen und Vorschläge ein lebhafter Austausch stattfindet.

Für das Dokumentieren und Aufschreiben von Begebenheiten aus Vergangenheit und Gegenwart wurden Autoren gewonnen, die unentgeltlich Texte und Fotos zur Verfügung stellten. Archivstudien fanden in redaktionellen Beiträgen ihren Niederschlag und führten auch zur Begleitung und Erstellung von Ortschroniken.

Ziel des Vereins ist es dabei, Leser und Schreiber bei der Identifikation mit der gemeinsamen Geschichte zu vereinen und sie anzuregen, ihre heimatliche Umgebung zum Besseren zu verändern und Schritt für Schritt attraktiver zu machen. Der Verein wirkt darauf hin, dass Mecklenburg-Strelitz in der Öffentlichkeit lebendig bleibt. Er hat seinen Sitz in Wokuhl.

Der Preis ist dotiert mit 5.000,- Euro. Er versteht sich als Weiterführung des Daniel-Sanders-Kulturpreises des Landkreises Mecklenburg-Strelitz.

Mit der Benennung des Preises nach Prof. Dr. Daniel Hendel Sanders sollen Werk und Wirken dieses bedeutenden Bürgers von Mecklenburg-Strelitz geehrt werden.

Die Preisvergabe findet am 11. November 2017, 10:00 Uhr, im Kulturquartier in Neustrelitz, Schlossstraße, in einem feierlichen Rahmen statt. Die Festrede wird Dr. Thomas Freund, Staatssekretär a. D. und die Laudatio Frau Marion Eichmann halten.

Nach der Preisvergabe werden im Rahmen der Jahrestagung des Vereins Kulturgut Mecklenburg-Strelitz drei geschichtliche Vorträge zu hören sein.

Eine Einladung zum genauen Ablauf der Gesamtveranstaltung folgt später.

## Adventsfeier des Bundes der Vertriebenen Friedland/Neubrandenburg

Am Donnerstag, dem 30.11.2017 findet unser Adventsnachmittag statt.

Alle Mitglieder und Partner sowie Interessierte sind recht herzlich eingeladen.

Die Feier findet um 14 Uhr im Wintergarten des Volkshauses in Friedland statt.

**Der Vorstand**



## Wir gratulieren

### Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im November

Frau Charlotte Habeck	zum 75. Geburtstag	Datzetal
Herrn Wilfried Koos	zum 75. Geburtstag	Datzetal
Frau Henni Reinke	zum 70. Geburtstag	Friedland
Frau Regina Buhlmann	zum 70. Geburtstag	Friedland
Frau Carla Schröder	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn		
Alexander Schneigelberger	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn		
Hans-Joachim Dethloff	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Monika Hennig	zum 75. Geburtstag	Friedland
Herrn Edwin Lelke	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Margarete Düsing	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Hannelore Grochowski	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Sybille Salchow	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Monika Hein	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Gertrud Borkowski	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Christel Borths	zum 80. Geburtstag	Friedland
Herrn Bruno Neumann	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Herta Schinkel	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Anneliese Klingbeil	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Anneliese Brandt	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Rita Neumann	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Margarete Stange	zum 90. Geburtstag	Friedland
Frau Gerda Winkelmann	zum 90. Geburtstag	Friedland
Herrn Hans-Joachim Brey	zum 85. Geburtstag	Galenbeck
Frau Christel Mischuda	zum 90. Geburtstag	Galenbeck

### Spielenachmittag in der Wohngemeinschaft „Alte Schule“

Es sollte ein schöner Ausflug an den Mühlenteich werden, aber leider spielte das Wetter nicht mit. So wurde kurzerhand umdisponiert und ein Spielnachmittag organisiert. Zum Kaffee wurden die selbstgemachten Schnittchen, die eigentlich für den Ausflug gedacht waren, serviert. Dann ging es schließlich los. „Bingo“ und „Mensch ärgere dich nicht“ waren die Favoriten. Frau Astrid Smok, unsere Einrichtungsleiterin, ließ es sich nicht nehmen, das Bingo-Rad zu drehen und ließ die Bälle rollen. Aufmerksam befolgten die Bewohner die Zahlen. Frau Nantke gewann dreimal hintereinander. Das war der Rekord. Den Bewohnern hat der Nachmittag viel Spaß gemacht und sie freuen sich schon auf das nächste Mal. Für diesen schönen Spielnachmittag danken wir den Mitarbeitern vom Pflegedienst MeckCura, der 24 Stunden für Sie da ist.

#### Gabriele Klobusinski



## Seniorenbetreuung

### Echte Freundschaft hält bis ins hohe Alter!

Im September trafen sich die Freundinnen von Margarete Lievert, anlässlich ihres 93. Geburtstages, im SeniorenWohnPark Friedland.

Bei Kaffee und Kuchen wurde über die vergangenen glücklichen Jahre in Salow und Friedland geplaudert.

Für M. Lievert war es ein schöner und erinnerungsreicher Tag.



Foto: Margarete Lievert (mittig mit Rollator)

### Tagesausflug des DRK-Seniorenclubs Friedland nach Rostock-Warnemünde

Am 12. September 2017 startete unser Tagesausflug mit 28 Senioren und Seniorinnen an die Ostseeküste nach Warnemünde. Bei herbstlichem Sonnenwetter fuhren wir zuerst nach Warnemünde, denn dort starteten wir den Tag mit einer Tsch-Tschu-Bahnfahrt durch den malerischen Ort, der sich in den letzten Jahren zum Positiven verändert hat. Entlang des „Alten Stroms“ ging es durch Teile der Altstadt. Liebevoll restaurierte kleine Kapitänshäuser und imposante alte Villen säumten die Strecke. Viele Jachten und Fischkutter lagen am Strom und vermittelten uns italienisches Flair.

Anschließend starteten wir vom Anlegeplatz Alter Strom, Leuchtturm zu einer kombinierten Hafenrundfahrt und Ostsee-Mini-Kreuzfahrt. Während der Fahrt informierte uns der Kapitän über wichtige Rostocker Landmarken wie den Kreuzfahrtterminal, die Werften, den Überseehafen und den Marinestützpunkt Hohe Düne. Auf dem Seekanal ging es hinaus auf die Ostsee, von wo wir einen einmaligen Blick auf das Ostseebad Warnemünde hatten. Während der Reise hatten wir die Möglichkeit, an Bord ein leckeres Mittagessen einzunehmen. Es gab entwe-



der fangfrischen gebratenen Ostseehering und Bratkartoffeln oder Gulasch, Rotkohl und Salzkartoffeln.



Nach dem Ausflug auf die Ostsee nutzten wir die Freizeit zu einem Bummel an der Mole. Viele kleine Geschäfte, nette Eiskaffees und Gaststätten ließen die Zeit wie im Fluge vergehen. Unser letzter Tagesordnungspunkt der Reise war der Besuch des „Europäischen Integrationszentrums Rostock e.V.“ in der Rostocker Altstadt. Frau Jana Kasten erwartete uns zu einem Vortrag. Zuerst informierte sie uns über die wichtigsten Gründe, warum wir die EU brauchen und welche Aufgaben die Einrichtung hat und welche verschiedenen Veranstaltungen in den Räumen stattfinden. Wir hörten etwas über die Möglichkeiten junger Leute, zum Beispiel beim Freiwilligendienst und darüber, wie Kinder und Jugendliche über Planspiele an die Aufgaben der EU herangeführt werden. Es war sehr anschaulich und informativ. Anschließend besichtigten wir die aktuelle Ausstellung. Das Thema war das Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupery, das in allen Sprachen der EU ausgestellt war. Passend zum Thema waren auch noch wunderschöne Zeichnungen ausgestellt. Wir bedanken uns recht herzlich für diese informative Stunde.



Nach einem anstrengenden und sehr erlebnisreichen Tag traten wir die Heimfahrt nach Friedland an.

H. Sichau  
DRK-Seniorenclub Friedland

**Im DRK-Seniorenclub Friedland,  
Am Wasserwerk  
finden im Monat November 2017  
folgende Veranstaltungen statt**

Di.	24.10.2017	08:30 Uhr	Aquagymnastik
		14:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi.	25.10.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	26.10.2017	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau

Di.	31.10.2017		<b>Reformationstag-Feiertag</b>
Mi.	01.11.2017	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Do.	02.11.2017	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Mi.	07.11.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Di.	08.11.2017	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Do.	09.11.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Di.	14.11.2017	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Mi.	15.11.2017	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Do.	16.11.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Di.	21.11.2017	14:00 Uhr	Geburtstag des Monats Singen mit Frau Scheumann
Mi.	22.11.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	23.11.2017	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Di.	28.11.2017	08:30 Uhr	Aquagymnastik
		14:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi.	29.11.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	30.11.2017	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau

Samstag, 2. Dezember 2017 „Polizeiorchester“ gastiert im Volkshaus

Änderungen vorbehalten!

### DRK-Seniorenclub



## Dies und Das

„GeroMobil“ und  
„Dörpkieker“  
Tourenplan

Im November ist das „GeroMobil“ in den unten aufgeführten Gemeinden unterwegs und steht **allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden** mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung **kostenlos** zur Verfügung.

Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des „GeroMobils“ vertraulich und neutral durchgeführt.

Seit einigen Monaten ist der „Dörpkieker“ mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dazu bieten wir **kostenlos** Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

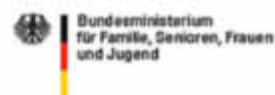
**28.11.2017 13:00 - 13:45 Uhr Schwichtenberg**

Unser Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

#### Ansprechpartner:

**Monika Clasen, Projektleiterin**  
**Telefon: 03976 238225, Mobil: 0151 58781007**  
**Christel Schultz, Projektmitarbeiterin, Dörpkieker**  
**Mobil: 0171 7777561**  
**E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de**

**VOLKSSOLIDARITÄT** Uecker-Randow e. V.



## Engagiert Eintreten für Vielfalt, Demokratie und Lebensfreude

Das Bundesprogramm „Demokratie leben! - Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wird seit drei Jahren im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte umgesetzt. Zusätzlich dazu haben sich lokale Partnerschaften in den Städten Neubrandenburg, Neustrelitz und Waren etabliert.

Vielfältige Akteure und Akteurinnen, Vereine, Verbände, Träger und Vertreter der Zivilgesellschaft haben sich mit ihren Projekten und ihrem Tätigwerden für ein gemeinsames Handeln gegen Extremismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und die Förderung von Vielfalt und Demokratie eingesetzt.

Im Jahr 2016 konnte im Ergebnis der Demokratiekonferenzen das „Handlungskonzept der ‚Partnerschaft für Demokratie‘ im Bundesprogramm ‚Demokratie leben!‘ für den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte“ vom Kreistag des Landkreises beschlossen werden.

Es ist bis 2019 weiterhin möglich, dieses Engagement auch finanziell durch das Bundesprogramm zu unterstützen.

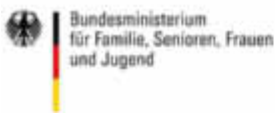
Die Förderkriterien, die jeweils am Ende eines jeden Jahres von dem Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als Grundlage zur Antragstellung und Richtschnur für das weitere zielgerichtete Handeln der Partnerinnen und Partner beschlossen werden, geben Auskunft darüber, welche inhaltlichen Schwerpunkte im Mittelpunkt der Förderung stehen und welche Rahmenbedingungen dabei zu berücksichtigen sind.

Bildungs- und Jugendhilfeträger, Schulfördervereine, Sportvereine, Träger der Jugendarbeit, Vertreter von Politik und Verwaltung und insbesondere junge Menschen möchten wir auffordern ihre klugen Ideen in die Umsetzung des Programms auch zukünftig engagiert miteinzubringen.

Es darf nicht zugelassen werden, dass andere Stimmen lauter sind als die, die sich für die Förderung der Demokratie einsetzen sowie für die Akzeptanz unterschiedlicher Lebensformen eintreten.

Weitere Informationen zum Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und den Partnerschaften für Demokratie können auf den Seiten [www.demokratie-leben.de](http://www.demokratie-leben.de); [www.demokratie-mse.de](http://www.demokratie-mse.de) und [www.LK-Mecklenburgische-Seenplatte.de](http://www.LK-Mecklenburgische-Seenplatte.de) eingeholt werden. Auch das Formular zur Antragstellung ist auf den beiden letztgenannten Seiten abrufbar.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



## Das zweite Bauersheimer Straßenfest

Mit Freude erwarteten die Bauersheimer Anwohner ihr zweites Straßenfest. Mit viel Liebe wurden die Räumlichkeiten vorbereitet. Holger Haack gestaltete den Abend mit Musik und einer tollen Lasershow. Angeregte Gespräche wurden geführt. Man tauschte Erfahrungen aus und erzählte von seinen Tieren. Einige Bewohner wohnen schon in der dritten Generation in Bauersheim. Lustige Gesangs- und Tanzeinlagen umrahmten den unterhaltsamen Abend. Bei guter Stimmung wurde kräftig das Tanzbein geschwungen. Ein Dankeschön an das fleißige Festkomitee und an Frau Bodi, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

Gabriele Klobusinski



## Impressum

**Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Friedland**, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck, Genzow und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:** Tel.: 039931/57 90  
**Anzeigenannahme:** Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16  
Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:** [www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Die Bürgermeister, Der Amtsleiter  
**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke

**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auflage:** 5.600 Exemplare  
**Bezug:** gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



## Familienanzeigen

Einfach mal DANKE sagen



### Danke

Ein herzliches Dankeschön für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geld- und Gutscheinzwendungen anlässlich meines

80. Geburtstages.

Danke an alle Verwandten, Freunde und Bekannte. Auch unserem Pastor, Herrn Eusterholz und dem Bischof Dr. Maltzahn, vielen Dank. Weiterhin danke ich meinen Jagdkollegen und dem Hegering Friedland. Der größte Dank gilt meinen lieben Kindern, Enkeln und Urenkeln sowie meiner lieben Frau, die nichts unversucht ließen und mir diesen Tag mit einem Videofilm aus vergangenen Zeiten, verschönerten. Danke.

*Ulrich Niefert*

Schwanbeck, im August 2017

## Goldene Hochzeit

Allen, die uns für 50 gemeinsame Ehejahre ihre zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Aufmerksamkeiten überbrachten, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen.

**Helga und Eckhard Benzin**

Friedland, im September 2017

## Zeitreise. Erleben, was war!

Troja entdecken.



Königin werden.



Landwirtschaft erleben.



Eine Reise durch die Vergangenheit der Mecklenburgischen Seenplatte - von der Antike bis in die Gegenwart.

[www.zeitreise-seenplatte.de](http://www.zeitreise-seenplatte.de)

## STELLENMARKT

Wir suchen  
**SIE !!!**



Als Verstärkung für unsere Wohngemeinschaften im Großraum Mayen-Koblenz (PLZ 56077) und Duisburg (PLZ 47228) suchen wir ab sofort

### 3-jährig exam. Pflegefachkräfte in Vollzeit oder Teilzeit

für die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger und beatmeter Menschen.

**Wir bieten Ihnen:** einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, der es Ihnen ermöglicht, ohne Zeitdruck Patienten mit Professionalität und Empathie pflegen zu können. Sie erhalten maximale steuerfreie Zuschläge, stetige Fortbildung, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine durch die AWI unterstützte Altersversorgung und natürlich ein attraktives Gehalt.

**Wir helfen Ihnen:** bei der Organisation Ihres Umzuges und bei der Erledigung aller damit verbundenen Formalitäten und vermitteln Ihnen schnell günstige Wohnungen in Arbeitsnähe. Alternativ schaffen wir Ihnen Arbeitszeitmodelle bei denen Sie nur wochenweise in Koblenz oder Duisburg wohnen und die andere Zeit in Ihrer Heimat verbringen können.

**Auf Ihre Bewerbung freut sich:**

**Ralf Berger (Geschäftsführer)**  
AWI GmbH



**AWI**  
Ambulante Weaning und  
Intensivversorgung GmbH

Charlottenstr. 54  
56077 Koblenz  
02 61 / 97 34 91 30  
Mobil: 01 78 / 7 57 77 78  
[bewerbung@awi-pflege.de](mailto:bewerbung@awi-pflege.de)





# Totensonntag

26. November 2017

## Liebevolles Gedenken

(djd). Optisch ansprechende und ausdrucksstarke Grablichte gibt es beispielsweise von Bolsius mit den außergewöhnlich gestalteten Grablaternen der Marke „Selections“. Neu im Sortiment sind dabei die Effektlichte aus Glas in den Farben Himmel und Natur. Die hochwertigen Grablaternen schmücken Motive wie zarte Kirschblüten und herbstlich gefärbte Blätter, die in ihrer Ästhetik auf den Kreislauf der Natur und gleichzeitig auf die Vergänglichkeit verweisen. Transparente Stellen auf den Sleeves der Effektlichte lassen dabei das warme, tröstende Kerzenlicht durchscheinen. Durch das Anzünden des Nachfüllers in den Grablaternen entsteht ein edler, farbiger Leuchteffekt. Hergestellt aus qualitativ hochwertigen Rohstoffen und durch den Deckel der Grablaternen vor Witterungen geschützt, garantiert der RAL-zertifizierte Nachfüller eine besonders lange Brenndauer und ein stetiges Brennverhalten mit deutlich sichtbarer Flamme. Die Grablaternen sind für 7,99 Euro pro Stück inklusive einem Nachfüller erhältlich, weitere Nachfüller für 1,49 Euro pro Stück (jeweils UVP). Mehr Informationen gibt es unter [www.bolsius.de](http://www.bolsius.de).

## Steinmetzbetrieb KARL RAHN

**Inh. Marlies Rahn Steinmetzmeisterin**

Naturstein für Haus, Garten und Friedhof



Fensterbänke · Treppenstufen

Mauerabdeckungen · Tischplatten

Küchenarbeitsplatten · Kaminverkleidung

Grabmale · Umrandungen · Liegeplatten

Pasewalker Straße 2 · 17098 Friedland

Tel./Fax: 039601 20343 · [steinmetz.rahn@t-online.de](mailto:steinmetz.rahn@t-online.de)

## Ausstellung

Advents- und  
Totensonntagsfloristik

### Wann?

Samstag, den 18. November 2017  
ab 9.00 Uhr

### Wo?

Blumen- und  
Bestattungshaus Peter

Hinter dem Rathaus 1  
in Friedland

**Für das leibliche  
Wohl wird gesorgt.**

**Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!**



## TOTENSONNTAG 2017

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern;  
tot ist nur, wer vergessen wird.*

Immanuel Kant

In Zusammenarbeit mit der  
Stadt Friedland, der evangelischen  
Kirchgemeinde St. Marien und dem  
Blumen- und Bestattungshaus Peter  
findet am Totensonntag,  
dem **26. November 2017 um 14.00 Uhr**  
auf dem Friedländer Friedhof eine  
öffentliche Trauerfeier zu Ehren  
aller Verstorbenen statt.  
Jeder ist dazu eingeladen,  
der seiner Angehörigen, Freunde und  
Bekanntem gedenken möchte.

*Der letzte Weg in guten Händen*

BESTATTUNGSHAUS SANDRA FILINSKI GmbH

*Sandra Filinski*

Geschäftsführerin

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten  
auf Wunsch Hausberatung • Sterbe- und Trauerbegleitung

*Tag und Nacht*

 **039601 2900**

Riemannstraße 48a

17098 Friedland

**Tel. 039601 2900**

Fax 039601 29011

# TRAUERANZEIGEN



Es wird aussehen, als wäre ich tot,  
und das wird nicht wahr sein...

Und wenn du dich getröstet hast,  
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.  
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,  
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,  
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst  
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



## Danke

sagen – mit einer Anzeige  
in Ihrem Amts- bzw.  
Mitteilungsblatt.

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf  
vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

### Klaus Müller

Ein besonderer Dank gilt der Caritas in Friedland,  
dem Team SAPV Neubrandenburg, der Hausärztin  
Frau Dipl.-Med. Trier, der Firma WAZ Friedland,  
dem Bestattungshaus Sandra Filinski, der Rednerin  
Lydia Dieckmann, der Gärtnerei Scharff  
und der Gaststätte Lorenz.

Im Namen aller Angehörigen

**Christine Müller**

Friedland, im August 2017

## Trauer- ANZEIGEN

### Annahmestelle

Wir nehmen Ihre  
Traueranzeigen und  
Danksagungen gern  
entgegen.

Ihr Bestattungshaus  
Filinski

Riemannstr. 48 a  
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

*Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können,  
wann immer wir wollen. Ein Teil von dir bleibt für immer unter uns.*

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer verbunden  
fühlten und Ihre Anteilnahme in Blumen, Gestecken und Geldzuwendungen  
beim Abschied meiner geliebten Mutti, Omi, Schwiegermutter,  
Schwester und Schwägerin

### Erika Burmeister

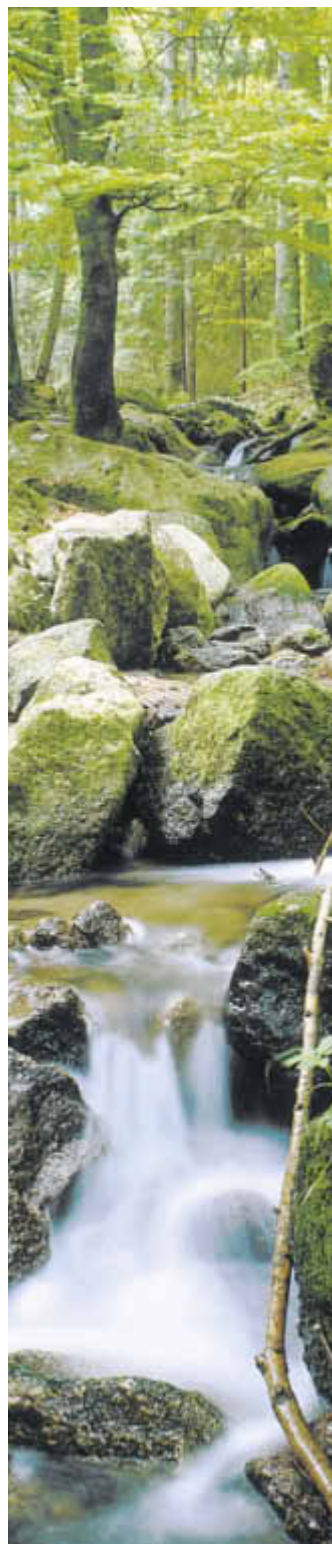
liebevoll zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt ihren Schwestern, ihrem Schwager,  
Pastor S. Wulf, der Palliativstation des Klinikums Neubrandenburg,  
Schwester Nadine, dem Johanniter Pflegedienst, Frau Scheider  
sowie dem Bestattungshaus Sandra Filinski.

Im Namen aller Angehörigen  
**Susanne Burmeister**



# TRAUERANZEIGEN



## DANKSAGUNG

*Mussten dich gehen lassen und konnten nichts tun,  
still und ohne Schmerz hoffen wir, kannst du nun ruhen.*

## Heinz Christ

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme, für die lieben Worte, Karten und Geldzuwendungen.

Ein ganz besonderer Dank gilt meiner lieben Tochter Edith für die Fürsorge und Hilfe in der schweren Zeit.

Danke auch an Frau Dr. Räth, Herrn Dipl. Med. Schneider, der Caritas Sozialstation, dem Senioren-Wohnpark Friedland, Herrn Pastor Zobel sowie dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter in Friedland.

Im Namen aller Angehörigen  
**Martha Christ**

Hohenstein, im September 2017

Alles war so selbstverständlich – deine Liebe, dein Vertrauen,  
deine Sorge um deine Familie. Nun ist es still und leer. Du fehlst uns.

## Ilse (Ille) Papentin

✱ 21.02.1921      † 14.10.2017

In stiller Trauer

Bärbel Salow, geb. Papentin  
Walter Papentin und Marita  
Gisela Fleischer, geb. Papentin und Hartmut  
Gabriele Warnke, geb. Papentin und Andre  
und alle Enkel und Urenkel

Dahlen, den 14. Oktober 2017

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend,  
dem 28.10.2017 um 11:00 Uhr in der Dorfkirche Dahlen statt.

## MeckCura Pflegedienst

Gemeinsam mehr Leben

Benötigen Sie pflegerische Unterstützung in Ihrem Zuhause? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

**AMBULANTER PFLEGEDIENST**



**MeckCura**  
Pflegedienst GmbH

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

039601 1244-39 oder direkt im Web unter [www.meckcura.de](http://www.meckcura.de)

MeckCura Pflegedienst GmbH • Wollweberstraße 30 • 17098 Friedland

**MORGENS. EHRlich. LUSTIG.**

**XXL-MORGENMANN  
ONNI SCHLEBUSCH  
UND ARIANE STAHN**

**RADIO AN!**



**Antenne MV**

Design: zuetschke.de

## WERBUNG

die ankommt...

Ihr persönlicher Ansprechpartner

**UDO  
PASEWALD**



Telefon: 0171/9 71 57 39  
u.pasewald@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

**DOREEN  
MAHNCKE**



Telefon: 039931/5 79 57  
d.mahncke@wittich-sietow.de

**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-0  
Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**24h - Mobil: 0162 - 2421513**

-Anzeige-



... mehr als nur ein Abschleppservice:

**Überführungen · Hol- und Bringservice**

- Transport von:
- Fahrzeugen mit Motorschäden
  - abgemeldeten Fahrzeugen (auch ohne TÜV)
  - Minibaggern, Booten, Motorrädern, Wohnanhängern u.v.m.

Kastanienweg 22 · 17099 Salow 0162-2421513  
 [abschleppservice.enenkel@gmail.com](mailto:abschleppservice.enenkel@gmail.com)

## LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

**A** Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:  
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Plakate, Poster, Leinwände, Schülerzeitungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Grußkarten, u.v.m.

bis zu  
**50%**  
Beim Broschüren-  
druck sparen

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!**  
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

**LW-flyerdruck.de**

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de) [info@LW-flyerdruck.de](mailto:info@LW-flyerdruck.de) 09191 7232-88





Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

**Handeln Sie!**  
Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**  
Wir freuen uns auf Sie.

**Vertrauensmann**  
**Roland Heckt**  
Tel. 039601 306944  
Roland.Heckt@HUKvm.de  
www.HUK.de/vm/Roland.Heckt  
Zum Glockshimmelsberg 15  
17098 Friedland  
Termin nach Vereinbarung

**Vertrauensfrau**  
**Elisabeth Luttmer**  
Tel. 039607 269799  
Fax 039607 269798  
Elisabeth.Luttmer2@HUKvm.de  
www.HUK.de/vm/Elisabeth.Luttmer  
Alte Mühle 1  
17099 Galenbeck  
Lübbersdorf  
Termin nach Vereinbarung

**Super Leistung, kleiner Preis**  
Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!



# LANGWEILIGER JOB? NICHT MIT UNS!



WIR suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n hochmotivierte/n und erfolgsorientierte/n Mitarbeiter/in im

## VERKAUF

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Akquisition von Neukunden sowie die Betreuung unseres vorhandenen Kundenstammes. Sie arbeiten in einem dynamischen Team an einem sicheren Arbeitsplatz bei leistungsorientiertem Verdienst.

**ANFORDERUNGEN/VORAUSSETZUNGEN:**

- sicherer Umgang mit EDV
- Zuverlässigkeit
- möglichst kaufmännische Ausbildung oder Erfahrung im Außendienst
- Führerschein

**WIR BIETEN:**

- sichere Perspektive für die Zukunft
- übertarifliche Sozialleistungen
- leistungsorientierten Verdienst
- Bereitstellung der Arbeitsmittel (Dienstwagen/EDV)

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte an:



LINUS WITTICH Medien KG  
z. Hd. Herrn M. Groß  
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow  
oder per Mail an: [bewerbung@wittich-sietow.de](mailto:bewerbung@wittich-sietow.de)



# A bis Z Fachmann **SERVICE & QUALITÄT**

Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

## ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrstanierung
- Kundendienst

Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:  
**0800-4540159**

**SANITHERM**  
ALLES RUND UMS ROHRE!  
Alle Arten der Kanal- und Rohrreinigung für jeden

**Keine Anfahrtkosten**  
**24 Stunden Service**



SICHER DURCH DIE NACHT mit **NIGHT-SIGHT**  
MEHR SEHKOMFORT BEI NACHT, NEBEL UND DÄMMERUNG

**MINIMALE BLENDUNG  
MAXIMALE SICHERHEIT**

**Aktionspreis\***  
1 Paar Einstärkengläser incl.  
HIGH-TECH Entspiegelung  
**199,00 €**

**Ihr Partner für gutes Sehen**

Riemannstraße 21b  
17098 Friedland ☎ 039601 20234  
Bahnhofstraße 52a  
17379 Ferdinandshof ☎ 039778 29480  
www.optik-pfeiffer.de

**OPTIK**  
**PFEIFFER**  
Brillen & Kontaktlinsen

\*Aktion gültig bis 30.11.2017 Bildquelle: MPO®

- Anzeige -

## Weihnachtsmarkt in Lübbersdorf

Familie Halfpap lädt auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Weihnachtsmarkt am 04.11.2017 von 10 bis 18 Uhr nach Lübbersdorf ein, um im Scheunenlädchen in den neuesten Dekorationsartikeln zu stöbern. Besonders begehrt bei den Besuchern des Marktes sind die ausgefallenen und schönen Deko-Artikel für den Außenbereich, wie Sterne und Kränze. Alles „Dinge, die der Mensch nicht braucht, die Frauen aber glücklich machen“, so bemerkte die Lübbersdorferin einst selbst mit einem Lächeln auf den Lippen. Die Trendfarben für das Weihnachtsfest in diesem Jahr sind übrigens weiß und rosé, wie Annekathrin Halfpap kompetent zu berichten weiß.

kreativ werden. Jeden Mittwoch von 10 bis 20 Uhr stehen Ihnen die Türen dafür offen.

Anlässlich der Voradventszeit öffnet das gemütliche Scheunenlädchen darüber hinaus an drei Sonderterminen:

- 11.11.2017 9:00 – 14:00 Uhr**
- 18.11.2017 9:00 – 14:00 Uhr**
- 25.11.2017 9:00 – 14:00 Uhr**



Schon zum neunten Mal findet der jährliche Markt im Scheunenlädchen statt. Qualität setzt sich eben durch! Der Weihnachtsmarkt in Lübbersdorf zieht Deko-Begeisterte aus der halben Bundesrepublik an. Bis nach Berlin hat sich das tolle Deko-Sortiment schon herumgesprochen. Es hat sich sogar eine kleine Fangemeinde von Kunden entwickelt, die sich jedes Jahr in das Scheunenlädchen aufmacht. Auf dem Weihnachtsmarkt in Lübbersdorf können Sie sich Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest holen und selbst aktiv und

*Blues Langsamer Walzer Cha Cha*  
*Wiener Walzer Foxtrott Discofox*  
*Jive Salsa*

## Tanzschule Ingo Habla

KINDERKURSE  
IMMER FREITAGS  
AB 7 JAHRE UM 16.<sup>45</sup> UHR  
AB 9 JAHRE UM 17.<sup>45</sup> UHR  
SPORTHALLE DER NEUEN FRIEDLÄNDER GESAMTSCHULE

TANZKURSE FÜR ERWACHSENE  
IMMER FREITAGS AB 19.<sup>00</sup> UHR  
IM VOLKSHAUS FRIEDLAND

TEL.: 0381 / 7 00 69 56 MOBIL: 0179 / 59 27 999 I.HABLA@TANZSCHULEHABLA.DE

**AUCH ALS GUTSCHEIN**

## Steuererklärung schon abgegeben?

# Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

**Wissen, wie man Steuern spart!**

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauf  
Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland  
Tel.: 039601 - 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de





Anzeige

# Lieber günstig sanieren

D & F GmbH in Pasewalk sorgt für neue Dächer und schöne Fassaden

Das in der Speicherstraße 2 in Pasewalk ansässige Unternehmen D & F Dach- und Fassadensanierung GmbH ist in Region nicht unbekannt. Schließlich agieren die Mitarbeiter der Firma immens schon lange am Markt und tauberten schon so manches Lächeln auf das Gesicht von Hausbesitzern und ihren Familien. In ganz Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Sachsen saniert das mittelständische Unternehmen Dächer und Fassaden. Getreu dem Motto «Lieber günstig sanieren als teuer investieren» werden binnen kürzester Zeit aus Dä-

chern, die aufgrund von Witterungseinflüssen mit Moosen und Flechten behaftet sind und nicht mehr schön aussehen, wieder Dächer, die nagelneu aussehen. Auch Fassaden werden von den Firmeneitarbeitern wetterfest beschichtet und verschönert. Mit geringem Aufwand an Material, Arbeitszeit und somit Geld, das letztlich der Kunde aufbringen muss. Die Schutzfunktion von Dach und Fassade wird verbessert und somit die Lebensdauer verlängert. Die Kunden können aus einem reichhaltigen Angebot aus Farben, egal ob matt oder glänzend wählen. Beim Festpreisangebot

für die Sanierung der Objekte wird auch keiner von Unwägbarkeiten überrascht. Selbst Feuchtigkeitsmessungen bei der Begutachtung des Objekts verursachen keine Folgekosten beim Auftraggeber. Über 2.500 Referenzobjekte sprechen für sich. Wer für das Jahr 2018 werterhaltende Maßnahmen an Dach und Fassade plant sollte sich jetzt beraten lassen und einen Termin vor Ort vereinbaren. Nachdem Sie einen Termin vereinbart haben, begutachten wir Ihr Dach oder Ihre Fassade kostenlos. Sie erhalten ein Festpreisangebot inkl. aller anfallenden Kosten.

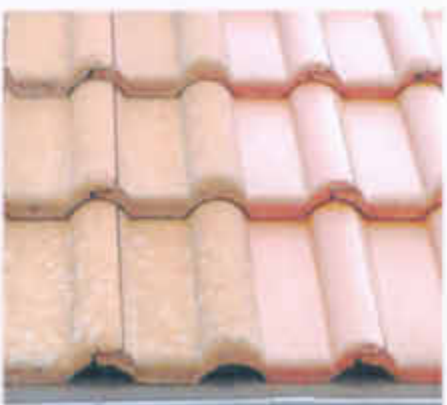
Wenn gewünscht sanieren wir Ihr Dach oder Ihre Fassade. Die Zahlung erfolgt erst nach Fertigstellung und Abnahme - alles ohne Risiko. Der Lotuseffekt aus der Natur: Als Lotuseffekt (auch Lotoseffekt) wird die geringe Benetzbarkeit einer Oberfläche bezeichnet, wie sie bei der Lotospflanze beobachtet werden kann. Wasser perlt in Tropfen ab und nimmt dabei auch alle Schmutzpartikel auf der Oberfläche mit. Verantwortlich dafür ist eine komplexe mikro- und nanoskopische Architektur der Oberfläche, die die Haftung von Schmutzpartikeln minimiert.

**Gutschein für  
Dach- & Fassadensanierung**

**25% Rabatt**

Einzulösen  
bis zum 31.12.2017

oder durch telefonische Terminabsprache!



Die D & F GmbH bedient sich des Nanoeffektes aus der Natur. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, wie das rechte Bild zeigt. Es sieht nicht nur gut aus, die Versiegelung verlängert auch die Lebenszeit von Dach und Fassade. Foto: JWG

Nicht jedes Dach muss neu eingedeckt werden. Wenn die Firma D & F GmbH die Reovierung abgeschlossen hat, sieht es wie in der rechten Bildhälfte aus. Das Wasser perlt perfekt ab, Schmutz bleibt nicht mehr kleben - es strahlt wie neu. Foto: JWG

## D&F GmbH Dach und Fassadensanierung

**Lieber günstig sanieren als teuer investieren!**

**Der Lotuseffekt aus der Natur:** Als Lotuseffekt, auch Lotoseffekt, wird die geringe Benetzbarkeit einer Oberfläche bezeichnet, wie sie bei der Lotospflanze beobachtet werden kann. Wasser perlt in Tropfen ab und nimmt dabei auch alle Schmutzpartikel auf der Oberfläche mit. Verantwortlich dafür ist eine komplexe mikro- und nanoskopische Architektur der Oberfläche, die die Haftung von Schmutzpartikeln minimiert.



- Dachbeschichtung**  
preiswerte Alternative zum Neudecken  
**Vorgehensweise - Dachbeschichtung**
1. Kostenfreie Kundenberatung vor Ort nach Terminvereinbarung
  2. Anfahr der Handwerker
  3. Dachfläche gründlich mit schwebendem Hochdruck reinigen (ohne Chemie)
  4. Dachfenster abdichten
  5. Ortspolige und Baufen vorarbeiten
  6. Defekte Firstziegel und Ziegel austauschen
  7. Hochverleim, atmungsaktive und wetterbeständige Nassverriegelung auftragen im Kreuzverfahren
  8. Baustelle säubern und beenden der Arbeiten
  9. Abnahme und Rechnung

**25% Rabatt**  
für Aufträge 2018, die bis zum 31.12.2017 abgeschlossen werden!  
Planung für Kunden und Firmen!

- Fassadenbeschichtung**  
Nur mit D & F GmbH, und auch mit Nanotechnologie  
**Vorgehensweise - Fassadensanierung**
1. Kostenfreie Kundenberatung vor Ort nach Terminvereinbarung
  2. Anfahr der Handwerker
  3. Fassade gründlich mit schwebendem Hochdruck reinigen (ohne Chemie)
  4. Fenster abdichten
  5. Ritze und kleine Fehlstellen ausbessern, danach Fassade im 1. oder 2. Vertikalstrich mit Nassverriegelung versehen
  6. Abnahme und Rechnung



**Unsere Arbeitsgebiete sind:**  
Mecklenburg-Vorpommern  
Berlin + Brandenburg  
Sachsen-Anhalt + Sachsen

**so gehts:**  
Sie rufen an unter  
**Telefon 03973 4359878**  
oder Sie schreiben uns  
E-Mail: [info@df-pasewalk.de](mailto:info@df-pasewalk.de)  
oder Fax **03973 4359866**  
oder **17309 Pasewalk, Speicherstraße 2**

- Wir vereinbaren einen Termin.
1. Danach begutachten wir Ihr Dach oder Ihre Fassade kostenlos.
  2. Sie erhalten ein Festpreisangebot inkl. aller anfallenden Kosten.
  3. Zahlung erst nach Fertigstellung und Abnahme - alles ohne Risiko - wir freuen und auf Ihren Anruf und Ihr Interesse!

**D&F GmbH Langjährige Erfahrung Über 2500 Referenz-Objekte!!!**

## Fahrschule & Taxi

Helmut

**MODUL 3:**  
28.10.2017

**MODUL 4:**  
04.11.2017

**Unser Taxi-Service**  
Taxi Tag und Nacht  
Patiententransport  
für alle Kassen!

- Krankenhaus
- Kur
- Serienbehandlungen
- ambulante Krankenfahrten
- sitzend, auch im Rollstuhl

**TAXIRUF**  
039601 20171 oder  
0172 2389870

Theoretischer Unterricht: **Montag, 16.30 bis 19.30 Uhr**, Anmeldung ab 30 Minuten vorher oder per mail: [fs-droese@online.de](mailto:fs-droese@online.de), Einstieg jederzeit möglich, Fahrschulausbildung **PKW, Zweirad, LKW, Traktor**

Friedland • Schulstraße 2 • Telefon: 039601 20841 • Mobil: 01723827105

# FRIEDLAND & NEUBRANDENBURG

GmbH

Ihr zuverlässiger und kompetenter Ansprechpartner für Ihre PC- und EDV-Technik

zwei Standorte, eine Hotline: 0395 3511296      Mail: [info@direktIT.de](mailto:info@direktIT.de)

Matthias Tietz  
Standort Neubrandenburg

Marco Krause  
Standort Neubrandenburg

Danilo Dröse  
Standort Friedland

Ralf-Michael Baumann

Inhaber

Alles für Ihre  
Raumausstattung -  
aus einer Hand!

Woldegker Chaussee 2 A  
17098 Friedland  
Tel. 039601 21534  
Fax 039601 348130  
E-Mail: [teppichwelt@gmx.de](mailto:teppichwelt@gmx.de)

Hurra, der Herbst ist da  
und mit ihm beginnt  
die wunderbare Kürbiszeit.

Sankt Martinsessen  
am 11.11.17 ab 18:00 Uhr

Informationen und Reservierungen im

Restaurant & Café

Anklamer Str. 6a · 17098 Friedland · Tel. 039601 32668  
[info@restaurant-cafe-lorenz.de](mailto:info@restaurant-cafe-lorenz.de) · [www.restaurant-cafe-lorenz.de](http://www.restaurant-cafe-lorenz.de)

# Wir reparieren alles, was einen Stecker hat!

## TV • SAT • HAUSGERÄTE

# 039601 / 20263

## WATERSTRAT

17098 Friedland | August-Bebel-Platz 1 |  
Wir sind für Sie da: Mo - FR 9:00 - 18.00 Uhr | SA 9:00 - 11:30 Uhr

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!  
 Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

[LW-flyerdruck.de](http://LW-flyerdruck.de)

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)
[info@LW-flyerdruck.de](mailto:info@LW-flyerdruck.de)
09191 7232-88



# HEIM & HAUS®

1. Rolllädenpanzer  
2. Isolierende Klimazone  
3. Glasverklebung

Energiespar-Rollläden für Wohndachfenster

Energiespar-Fenster

Energiespar- und Sicherheitsrollläden zum nachträglichen Einbau

Terrassenüberdachungen

Beratung • Produktion • Montage • Service

HEIM & HAUS® Fachberater

Horst Gerloff

Vor dem Walltor 4, 17098 Friedland  
Tel.: 0174/9444957 · 039601/37973

RenovierungsDachFenster

Verbesserte Außen- & Innenoptik ohne Zusatzkosten. Die optimale Rollläden-Dachfenster-Kombination mit Funk-Solar-Antrieb

- Markisen
- Rollläden
- Kunststofffenster
- Haustüren
- Dachfensterrollläden
- Wohndachfenster
- Terrassenüberdachungen
- Wintergartenbeschattungen
- Vordächer
- Garagentore

10 Jahre  
Heim & Haus  
in Friedland